

## Wann

In den Spätsommertagen von Mitte August bis Mitte September 2022 spielen wir jeweils Mittwoch bis Samstag unter freiem Himmel beim Eindunkeln.

Mi	Do	Fr <sup>19</sup>	Sa
17.8.	18.8.	19.8.	20.8.
24.8.	25.8.	26.8.	27.8.
31.8.	1.9.	2.9.	3.9.
7.9.	8.9.	9.9.	10.9.
14.9.	15.9.	16.9.	17.9.

## Ticketing

[www.uswandere.ch](http://www.uswandere.ch)  
oder über  
[www.ticketino.com](http://www.ticketino.com)  
(mit Suchfunktion uswandere)

Mehr Info:  
[info@schlossparktheater.ch](mailto:info@schlossparktheater.ch)

# Uswandere

Eine Theaterproduktion über die Region  
Ein Zeit- und Geschichtsdokument  
Im Schlosspark Nidau

## Ersatzdaten

Mo	Di	So
22.8.	23.8.	
29.8.	30.8.	
5.9.	6.9.	
12.9.	13.9.	18.9.



17. August – 17. September 2022

# Uswandere

Hafen Nidau

Hafen New York

Schlösspark  
Theater  
Nidau

[www.uswandere.ch](http://www.uswandere.ch)



# USWANDERE

17. August – 17. September 2022

Vom 17.08. – 17.09.2022 findet im wunderschönen Schlosspark in Nidau eine einzigartige Theaterproduktion statt. Das Thema des Theaterstücks „Uswandere“ von Jürg M. Fankhauser aus Twann ist die Auswanderungswelle im 19. Jahrhundert, ausgelöst durch Not und Elend der Aarehochwasser im Berner- und Freiburger Seeland sowie weiten Teilen des Kantons Solothurn.

Geprägt von Armut, Krankheit (Malaria) und Perspektivlosigkeit waren grosse Teile unserer Bevölkerung gezwungen, die Heimat zu verlassen und das Glück durch „USWANDERE“ in Übersee zu suchen.

„USWANDERE“ ist nicht einfach eine Theaterproduktion, sondern ein Zeit- und Geschichtsdokument; es zeigt die Situation vor der Juragewässerkorrektur in unserer Region auf.

## Die Idee dahinter

Das Schloss Nidau ist in unserem Kanton ein historisch wichtiger Ort. Nicht die Stadt Biel spielte während Jahrhunderten die wichtigste Rolle am See, sondern die kleine Stadt Nidau mit seinem Klotz von einem Schloss, umgeben von Flüssen und Kanälen – Little Venice am Nidauer See, wie er während Jahrhunderten hiess. Die Stadt Nidau brachte Bürger hervor, die im Kanton und in der Schweiz Grosses leisteten. Erst als die Wasserkraft der Schüss, die wie ein natürlicher Kanal aus der Juraschlucht hervorströmt, als Energieträger verwendet werden konnte, entwickelte sich Biel, wurde zur Industriestadt und überflügelte in seiner Bedeutung Nidau. Sogar der Name des Sees musste diesem Umstand Tribut leisten.

Heute steht das Schloss Nidau zwar auf dem Trockenem, es ist nun umgeben von einem kleinen, aber feinen Park. Stolz steht es wie ehemals, zwar nicht mehr bewohnt vom Bernischen Landvogt und seinen Knechten, dafür hat es die Regierungstatthalterin mit ihren Büros in fester Hand, was eigentlich auf dasselbe herauskommt, nur dass heute dem nicht gesetzeskonformen Bürger eher Bussen drohen, und nicht gleich der Verlust des Kopfes.

Der Park hinter dem Schloss, zentral gelegen und vom öffentlichen Verkehr gut erschlossen, ist eine ruhige Oase und bietet sich geradezu an für kulturelle Anlässe. Schon früher wurde er genutzt, zum Beispiel für die unvergessenen Filmabende im Sommer.

Genau an dieser geschichtsträchtigen Stelle, mitten im Wohngebiet der Agglomeration Biel/Nidau, möchte der dazu eigens gegründete „Verein Schlossparktheater“ im Sommer 2022 ein historisches Theaterstück produzieren, das zu diesem Zweck geschrieben worden ist und von einem Theaterteam, bestehend aus Profis und Amateuren aufgeführt wird.

Thema ist die Auswanderungswelle des 19. Jahrhunderts, ausgelöst durch Not und Elend der Aarehochwasser, durch Sumpffieber und Armut im Seeland, durch politische Unruhen im Land. Wir werden den Nidauer Koryphäen Dr. Johann Rudolf Schneider und Ulrich Ochsenbein begegnen und mit einem jungen Paar zusammen die Überfahrt nach Amerika wagen. Die Reise führt uns von Nidau über den Ozean nach New York.

## Auf der Bühne spielen

... in den Hauptrollen **Melanie Schütz**, **Christian Jankovski**, **Roland Duppenhaler** und **Dänu Brüggemann**, dazu **30 Laiendarstellerinnen und Darsteller** aus unseren Regionen und ein Pferd.

## Musik und Choreografie

Musikalisch begleitet wird die Theaterproduktion von „Musique Simili“ aus Erlach unter der Leitung von Marc Hänsenberger. Dies ist eine schweizweit bekannte Musikgruppe, die sich mit ihren Produktionen und Kompositionen an unzähligen Auftritten in die Herzen der Zuhörenden spielt.



„Musique Simili“



Jürg M.  
Fankhauser



Melanie  
Schütz



Roland  
Duppenhaler



Dänu  
Brüggemann

